



# BETREUTES WOHNEN IM PAULIHAUS

Amtliche Mitteilung  
Erscheinungsort und Verlagspostamt Altsch  
An einen Haushalt

# ZUKUNFTSWEISENDES PROJEKT



Markus Giesinger  
Bürgermeister



## KURZE WEGE, MITTEN IM ORT

Mit dem Projekt "Betreutes Wohnen im Paulihaus" ermöglichen wir älteren Menschen mit Betreuungsbedarf ein alternatives Wohnmodell. Dank dieser neuen Einrichtung mitten im Zentrum von Altach können Menschen im Alter weiterhin ein selbstbestimmtes Leben führen und gleichzeitig in einer lebendigen Gemeinschaft leben.

Innerhalb der letzten zwei Jahre sind im Ortszentrum drei markante Baukörper entstanden. Das Paulihaus als elementares Objekt wurde an gleicher Stelle originalgetreu errichtet und ist nun ein wichtiger Bestandteil des neuen Quartiers im Friedrichsfeld. Architekt Wolfgang Ritsch hat die dreigeschossigen Wohngebäude detailgetreu geplant und hervorragend in das bestehende Umfeld integriert.

Alle drei Gebäude sind über einen gemeinsamen Erschließungstrakt miteinander verbunden und barrierefrei zugänglich. In jeder Etage wurden in zentraler Lage großzügige Gemeinschaftsräume errichtet. Dort können sich die Bewohner:innen gemeinsam aufhalten und

die Gemeinschaft pflegen. Das "Betreute Wohnen im Paulihaus" umfasst insgesamt 21 Mietwohnungen, wobei jede Wohnung über einen Schlafbereich sowie einen großzügig gestalteten Wohnbereich samt Küche verfügt.

Mit Dr. Tobias Winder wird in der Arztordination im Erdgeschoß ein zusätzlicher praktischer Arzt zur Gesundheitsversorgung in Altach beitragen. Auch die Mitarbeiter:innen des Krankenpflegevereins und des Case Managements sind bereits in ihre neuen Büros in diesem Gebäudekomplex eingezogen.

Das „Betreute Wohnen im Paulihaus“ bildet das Herzstück des Quartiers im Friedrichsfeld. Die Lage direkt am Dorfplatz und gegenüber der Kirche könnte zentraler nicht sein. Von hier aus haben die Bewohner:innen dank kurzer Wege zu allen öffentlichen Einrichtungen die Möglichkeit, weiterhin am Dorfleben teilzunehmen. Dies ist auch ein wichtiges Symbol dafür, dass wir die Menschen, die zukünftig hier leben, in die Mitte unserer Gemeinde nehmen wollen.



# ZEITLOSE SCHLICHTE INSPIRATIONEN



Wolfgang Ritsch  
Architekt

## DANK DER GESCHICHTE IN DIE ZUKUNFT

---

Wir freuen uns, dass wir mit unserem Büro für die Architektur des Gebäudes verantwortlich sein durften.

Im Ortskern der Gemeinde Altach ist in den vergangenen zwei Jahren bewusst kein „Heim“ im ursprünglichen Sinne, sondern vielmehr ein Wohnhaus mit zahlreichen Vorteilen für das Leben im Alter entstanden.

Das neu geschaffene Quartier im Friedrichsfeld zeichnet sich durch seine klaren Linien aus. Die einzelnen Häuser passen perfekt ins bestehende Umfeld und verleihen dem Ortszentrum damit eine neue zukunftsweisende Identität.

Als Anker dient das geschichtsträchtige Paulihaus, welches das Ortsbild seit Jahrzehnten prägt und dank seiner Neuerrichtung noch weitere Jahrzehnte prägen wird.

Die Bewohner:innen vom Betreuten Wohnen im Paulihaus dürfen sich auf ein neues Umfeld freuen, welches den höchsten Standards entspricht und zum Verweilen einlädt.

Dank zahlreicher Gemeinschaftsräume gelingt der Austausch mit den Mitbewohner:innen. Wer es ruhiger möchte findet ebenfalls einen Platz, um sich zurückzuziehen.

Herausfordernd war für uns als Architekten in der Planung die Unterbringung der verschiedenen Gesundheitsorganisationen.

Wir freuen uns, dass es uns gelungen ist, sowohl der Arztpraxis, als auch dem Krankenplegeverein und dem Case Management genügend Raum für ihre wichtigen Aufgaben einzuräumen.

# Nah bei den Menschen



Michaela Ostini  
Case Managerin



## SERVICESTELLE FÜR GESUNDHEIT, PFLEGE UND KOORDINATION

Case Management ist ein prozessorientierter Ansatz zur Identifizierung, Koordination und Verwaltung der Bedürfnisse von Personen, die komplexe Unterstützung benötigen. Es bietet ein interdisziplinäres Handlungskonzept für effektive Beratung, indem es den Fokus auf individuelle Fälle und ihre spezifischen Versorgungsbedürfnisse legt.

Der Case Management Prozess besteht aus den folgenden Schritten, die den Case Management Kreislauf bilden: Aufnahme, Bewertung, Zielsetzung und Planung, Verknüpfung und Umsetzung, Überwachung und Koordination, sowie Auswertung.

Das übergeordnete Ziel des Case Managements ist es, sicherzustellen, dass Menschen die erforderliche Unterstützung erhalten, um ihre Lebensqualität zu verbessern, ihre Unabhängigkeit zu fördern und ihre Bedürfnisse effektiv zu bewältigen. Es ist darauf ausgerichtet, die Effizienz und Wirksamkeit von Dienstleistungen zu maximieren, die ganzheitliche Berücksichtigung der Bedürfnisse sicherzustellen und den Prozess kontinuierlich zu überwachen und zu bewerten.

Kontakt:  
T +43 (0) 5576 7172 - 207  
E [michaela.ostini@altach.at](mailto:michaela.ostini@altach.at)



# Gemeinsame **Sache**

## **PERFEKTE SYMBIOSE**

Wir freuen uns, dass wir mit unserem Gebäude ebenfalls einen wichtigen Beitrag zum Projekt „Betreutes Wohnen im Paulihaus“ leisten durften. Gemeinsam mit der Gemeinde Altach ist es uns gelungen, mit der detailgetreuen Nachbildung das Paulihaus weiterleben zu lassen und gleichzeitig ein richtungsweisendes Zukunftsprojekt zu errichten.



Maria & Kurt Ebenhoch  
Projektpartner

Die komfortablen und modern ausgestatteten Wohnungen mit hohem Wohnwert zeichnen sich durch die perfekte Lage im Herzen von Altach aus. Sämtliche Einrichtungen für den täglichen Bedarf befinden sich in unmittelbarer Nähe.





# ALLES UNTER EINEM DACH

## ZUSÄTZLICHE ARZTPRAXIS



Tobias Winder  
Arzt

Die medizinische Versorgung in Altach wird durch einen neuen Kassenarzt erweitert. Mit der Eröffnung des "Betreuten Wohnen im Paulihaus" zieht auch Dr. Tobias Winder in die Gemeinde. Der gebürtige Dornbirner eröffnet eine neue Praxis, um den Einwohnern von Altach eine kompetente und zugängliche medizinische Betreuung zu bieten.

Die Eröffnung einer neuen Kassenarztpraxis in Altach ist ein bedeutender Schritt, um die medizinische Versorgung in der Region zu verbessern und den Bedürfnissen der Bevölkerung gerecht zu werden.

Die Präsenz von Dr. Tobias Winder wird die Verfügbarkeit von medizinischen Dienstleistungen in Altach weiter stärken und den Zugang zu qualitativ hochwertiger Gesundheitsversorgung erleichtern.

Kontakt:  
T +43 (0) 5576 21331  
E [ordination@dr-winder.at](mailto:ordination@dr-winder.at)  
W [www.dr-winder.at](http://www.dr-winder.at)

## DER MENSCH IM MITTELPUNKT



Helga Rebenklauber  
Obfrau KPV Altach

Wir freuen uns, dass wir das Betreute Wohnen im Paulihaus unser neues Zuhause nennen dürfen. Denn professionelle Pflege braucht Begeisterung und Organisation. Unsere Arbeit wird uns dank dem neuen Umfeld wesentlich erleichtert.

Die Leistungen des Krankenpflegevereins (KPV) werden zum Großteil über Mitgliedsbeiträge, Spenden und Zuwendungen der öffentlichen Hand abgedeckt. Der Restbetrag muss jedoch über die Einhebung eines Unterstützungsbeitrages im Pflegefall finanziert werden. Dieser Unterstützungsbeitrag richtet sich nach dem Umfang der Pflege und wird monatlich abgerechnet.

Unsere Patienten werden von Montag bis Freitag in der Zeit von 08:00 bis 16:00 Uhr betreut.

Kontakt:  
T +43 699 11 81 83 87  
E [krankenpflegeverein@altach.at](mailto:krankenpflegeverein@altach.at)

Kontakt Obfrau:  
T +43 681 81 13 79 50  
E [kpva.obfrau@altach.at](mailto:kpva.obfrau@altach.at)

# SELBSTSTÄNDIG UND DOCH NICHT ALLEIN

## EIN NEUES KAPITEL



Antonia Sandholzer  
Bewohnerin

„In einer Zeit, in der der Trend zu einem selbstbestimmten Leben im Alter stetig wächst, öffnet sich für mich und alle anderen Bewohner:innen des betreuten Wohnens im Paulihaus ein neuer Lebensabschnitt. Mit dem Bezug der neuen Wohnungen steht Anfang Mai eine spannende Veränderung bevor, die nicht nur den Komfort, sondern auch die Lebensqualität deutlich steigert.“

Für viele ältere Menschen wird der Gedanke an Veränderung oft von gemischten Gefühlen begleitet. Doch für Frau Sandholzer markiert der Umzug in ihre neue Wohnung einen bewussten Schritt in ein aktives und betreutes Leben. „Unser Haus wurde mit den Jahren zu groß, und auch die Pflege und Instandhaltung wurde zunehmend mühsamer. Wir suchten nach einer Wohnung, die wir in Götzis fanden, aber nie heimisch wurden. Als wir vom „Betreuten Wohnen“ in Altach

hörten, beschlossen wir, wieder zurück in die Heimatgemeinde zu ziehen. Leider ist mein Mann inzwischen verstorben. Umso mehr freue ich mich wieder in Altach zu sein“, erzählt Frau Sandholzer.

Das Konzept des betreuten Wohnens ist die Balance zwischen Unabhängigkeit und Vertrautheit der eigenen vier Wände in Kombination mit der Sicherheit, dass im Bedarfsfall Unterstützung bereitsteht.

Die Wohnungen bieten nicht nur modernen Komfort, sondern befinden sich auch in einer erstklassigen Lage im Ortszentrum. Diese zentrale Lage ermöglicht die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben, sei es beim Einkaufsbummel oder bei kulturellen Veranstaltungen im Ort. „Ich schätze es sehr, dass ich alles Notwendige fußläufig erreichen kann. Es verleiht mir ein Gefühl von Unabhängigkeit und Freiheit“, erklärt Antonia Sandholzer begeistert.



## Daten & Fakten

Bauzeit: 25 Monate (März 2022 bis April 2024)

Kosten: ca. 7 Mio. Euro

Architekt: Wolfgang Ritsch Architekten

Wohnungen: 21 (alle zwischen 33 und 44m<sup>2</sup>), davon 19-Zwei- und 2-Dreizimmerwohnungen sowie zusätzlich sechs Wohnungen, welche im privaten Wohnbau von Maria und Kurt Ebenhoch errichtet wurden.

Tiefgarage: 17 Stellplätze Betreutes Wohnen, 6 Stellplätze Ebenhoch

Heizung: Wärmepumpe plus Erdsonde

Photovoltaik: Anlage mit ca. 60 kWp

Dach: Das Dach ist mit einer Dachbegrünung versehen

Belegung: Maximal 23 Personen können untergebracht werden

Weitere Mieter: Arztpraxis Dr. Tobias Winder  
Krankenpflegeverein Altach  
Case Management Altach

Das Gebäude wurde im Passivhausstandard errichtet.



# BETREUTES WOHNEN IM PAULIHAUS

  
GEMEINDE ALTACH

  
SOZIALZENTRUM  
ALTACH

Impressum:  
Herausgeber: Gemeinde Altach  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Bürgermeister Markus Giesinger  
Druck: Druckerei Thurnher, Rankweil  
Koordination/Redaktion: Marc Gächter  
Fotos: Gemeinde Altach, Adobe Stock  
Kontakt: Gemeinde Altach  
T 05576/7178-0, F 05576/7178-57  
gemeinde@altach.at, www.altach.at